



Gewerkschaftliche
Bildungsarbeit | Vorstand



Frauen in den Fokus

**Seminarangebote 2013
für ein solidarisches Miteinander**



Frauen in den Fokus

Seminare 2013



Christiane Seumt Ulrike Obermayer

Herausgeber

IG Metall Vorstand
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main
FB Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

V.i.S.d.P. Ulrike Obermayer

Tel. 069/6693 – 25 08, Fax 069/6693 – 24 67
E-Mail: bildung@igmetall.de

Titelbild, S.7: © Theresa Rundel

Stand: November 2012

Mit diesem Flyer möchten wir Euch über die zentralen Seminare informieren, die speziell für Frauen angeboten werden. Unser Ziel ist, aktive Kolleginnen dabei zu unterstützen, selbstbewusst Verantwortung im Betrieb und in den Gremien der IG Metall einzufordern und zu übernehmen.

Die IG Metall verändert sich. Die Novellierung des Betriebsverfassungsgesetzes 2001 und die darin geregelte Minderheitenquote war ein Meilenstein. Es wurde festgelegt, dass im Betriebsrat Frauen mindestens entsprechend ihrem Anteil an der Gesamtbeschäftigtenzahl vertreten sind. Das hat uns weiter gebracht!

Bei den Betriebsratswahlen 2010 zogen für die IG Metall wiederum fast 23 Prozent Frauen in Betriebsratsgremien ein. Zum dritten Mal nach den Wahlen von 2002 lag ihr Anteil damit über der weiblichen Beschäftigtenquote in den Betrieben. Der Trend geht in die richtige Richtung. Mit unseren gezielten Qualifizierungsangeboten wollen wir diese Entwicklung unterstützen. Inhaltlich zielen unsere Seminare dabei auf Kompetenzen wie Leitung, Konfliktlösung und die Erreichung von Entgeltgleichheit. Qualifizierte Frauen sind Vorbild für andere und machen Mut.

Der Anteil der Frauen steigt. Ob in Betriebsratsgremien, Ausschüssen, Vertrauenskörpern und Aufsichtsräten oder den Gremien der IG Metall. Das ist gut so und Voraussetzung dafür, dass die IG Metall zu einer Organisation wird, in der Frauen und Männer gleichberechtigt vertreten sind. Zu dieser Entwicklung wollen wir mit unserem Seminarangebot einen Beitrag leisten.

Christiane Benner

Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied der
IG Metall

Ulrike Obermayr

Bereichsleiterin
Gewerkschaftliche
Bildungsarbeit

Frauen und Führung

Das Seminar „Frauen und Führung“ richtet sich insbesondere an Betriebsrätinnen kurz vor oder nach der erstmaligen Übernahme von Führungsverantwortung.

In diesem Seminar erfährst du, welche Führungsinstrumente in Zukunft an Bedeutung gewinnen. Du reflektierst dein Kommunikationsverhalten und dessen Wirkung auf andere. Gemeinsam analysieren wir im Seminar die vielfältigen Anforderungen, die an weibliche Betriebsratsmitglieder mit Führungsverantwortung gestellt werden. Daraufhin entwickelst und erprobst du individuelle Führungsstile mit dem Ziel, authentisch und sicher zu führen.

► ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an engagierte Betriebsrätinnen, die Führungsverantwortung übernehmen möchten.

NEU IM
PROGRAMM!

- Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 96.4 SGB IX
- Infos unter 030/3 62 04 – 148
- Termine (Seminartyp 886)

21.07.–26.07.2013 BB03013 Berlin

KONFLIKTMANAGEMENT FÜR BETRIEBSRÄTINNEN

Von der Streitlust zur Konfliktlösung

Mit Konflikten im Betriebsratsgremium, in der Belegschaft und im Kontakt mit dem Arbeitgeber umzugehen und sie zu managen, das gehört zur täglichen Arbeit von Betriebsräten. Die Erfahrung zeigt aber, dass sich Konfliktlösungsstrategien von Männern und Frauen wesentlich voneinander unterscheiden. Deshalb bieten wir dieses Seminar exklusiv für Frauen an.

Für die Entwicklung einer weiblichen Konfliktlösungskompetenz ist es sinnvoll, zunächst die eigenen Konfliktlösungsstrategien zu erkennen, zu analysieren und auf ihre Tauglichkeit zu überprüfen.

Mit dem Seminar bauen wir die vorhandenen Stärken der Teilnehmerinnen aus und unterstützen sie dabei, sich von hinderlichen und nicht zielführenden persönlichen Verhaltensmustern zu verabschieden. Dazu trainieren wir insbesondere dialogische Kernfähigkeiten zur Erweiterung der rhetorischen Kompetenz. Als Konfliktmanagerin wird jede Frau dabei ihren eigenen Stil entwickeln und diesen in die Arbeit des Betriebsratsgremiums professionell einbringen.

► ZIELGRUPPE

Weibliche Betriebsratsmitglieder

NEU IM
PROGRAMM!

► Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 96.4 SGB IX

► Infos unter 0 60 52/89 – 1 56

► Termine (Seminartyp 886)

16.06.–21.06.2013 OX12513 Lohr  mit Kinderbetreuung

18.08.–23.08.2013 BL03413 Berlin  mit Kinderbetreuung

TRANSPARENZ UND GERECHTIGKEIT BEIM ENTGELT

Auf geht's – faires Entgelt für Frauen

„Benachteiligungen ... sind ... unzulässig in Bezug auf ... die Beschäftigungs- und Arbeitsbedingungen einschließlich Arbeitsentgelt ...“ So schreibt es das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (in § 2 Abs. 1) vor. Gleiches Entgelt für gleiche und gleichwertige Arbeit ist der Grundsatz in unseren Tarifverträgen. Keine Selbstverständlichkeit, wenn es um die Bezahlung von Frauen geht. Denn Deutschland gehört mit durchschnittlich 23 Prozent Entgeltunterschied zu den Spitzenreitern in Europa.

Welche Hintergründe gibt es, dass Gesetze und Tarifverträge unterschiedlich interpretiert werden? Im Seminar gehen wir dieser Frage nach. Wir kommen diskriminierenden Entgeltstrukturen auf die Spur. Wir blicken auf die Historie von Tarifverträgen und identifizieren Diskriminierungspotenziale in Entgelt- und Arbeitssystemen.

Mit dem Seminar wirst du in der Lage sein, einen Diskriminierungsverdacht zu prüfen und Strategien für die Chancen- und Entgeltgleichheit zu entwickeln.

► ZIELGRUPPE

Dieses Seminar richtet sich an **Betriebsräte und Betriebsrätinnen**, die sich für faires Entgelt engagieren.

NEU IM
PROGRAMM!

- Freistellung nach § 37.6 BetrVG/§ 96.4 SGB IX
- Infos unter 02324/706–393
- Termine (Seminar typ 886)

17.02.–20.02.13 SG00813 Sprockhövel  Kinderbetreuung
10.09.–13.09.13 SG08713 Sprockhövel  Kinderbetreuung

TAGUNG FÜR AUFSICHTSRÄTINNEN

Geschlechterquote für den Aufsichtsrat Herausforderungen und Chancen



19. März 2013

Frankfurt am Main, Hotel InterContinental

► INFORMATIONEN ZUR TAGUNG

Tanja Jacquemin, Tanja.Jacquemin@igmetall.de

Iris Becker, Iris.Becker@igmetall.de

- Eine Tagung der Hans-Böckler-Stiftung in Kooperation mit der IG Metall.





Orientierung in bewegten Zeiten – Bildungsprogramm der IG Metall 2013

...❖ Das Heft „Für Aktive in Betrieb und Gesellschaft“ beinhaltet alle Seminare für interessierte Beschäftigte, betriebliche Interessenvertreter und Multiplikatoren nach Bildungsurlaubsgesetz und § 37.7 BetrVG.

...❖ Das Heft „Für Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen“ enthält alle Seminare nach § 37.6 und § 96.4 SGB IX.

DAS GESAMTE BILDUNGS-
PROGRAMM ONLINE:

WWW.IGMETALL.DE/BILDUNG

WWW.EXTRANET.IGMETALL.DE
> PRAXIS > SEMINARE